

Einstufungstest "Deutsch als Fremdsprache"

► Erläuterungen zum Einstufungstest

Ergänzen Sie in den folgenden Texten die Lücken sinngemäß wie in dem folgenden Beispiel:

Ihr Unter richt beginnt mor gen .

Tip: Die richtigen Lösungen enthalten im Schnitt gleich viele Buchstaben wie der vorgegebene WortTEIL. Also: Bei "da " kann die Lösung nicht "da nach " , sondern nur "da nn " sein, bei "d " nur "d ie " / "d er " , aber nicht "d ieser " (sonst wäre die Lücke "die " oder "dies "). Bei zusammengesetzten Substantiven gilt dies für das hintere Wort, so z. B. ist für "Bienenhonig" die Lücke "Bienenho " und nicht "Bienen ". Keine Lücke darf leer bleiben.

Wenn Sie auf Ihrer Tastatur keine deutschen Umlaute haben, können Sie sie bei gedrückter ALT-Taste durch Eingabe der Zahlen auf dem rechten Ziffernblock erzeugen:

ä = ALT + 132

ö = ALT + 148

ü = ALT + 129

ß = ALT + 225

TEXT 1

Nach dem Kindergarten gehen alle Kinder im Alter von sechs oder sieben Jahren in die Grundschule. Dort ble sie vi Jahre. Da gehen ca. 45 Pro auf d Hauptschule, ca. 25 Pro auf d Realschule u ca. 30 Pro auf d Gymnasium. I einigen Bundesl gibt e auch Gesamtsch . Nach d Hauptschule ka man arbe und Ge verdienen od eine Le machen. Na dem Abi am Gymn kann m einen Be lernen oder an der Universität studieren.

TEXT 2

In sechs Stunden kann man per Straßenbahn quer durch das Ruhrgebiet fahren. 5,6 Millionen Men wohnen u arbe hier. D Städte s durch e sinnreiches Ne von Straßenba und Bus-Li verbunden. D längste Straßenbahn-Li der We ist 115 km la . Man ka sie v Düsseldorf b nach Dortmund befa . Kommen S mit, ste Sie e ; vergessen S das Umst an d richtigen Halteste nicht! Uns Fahrt beginnt in Düsseldorf.

TEXT 3

Zeitungsvolltexte via Computer sollen Blinden den Zugang zur täglichen Nachrichtenwelt verschaffen. Auf Initiative des Deutschen Blindenverbandes und der Stiftung Blindenanstalt wird ab dem Samstag in Düsseldorf im Rahmen der "Reha" die Demonstrationsversion einer "Elektronischen Tageszeitung für Blinden" gezeigt. Der Inhalt einer überregionalen Tageszeitung wird außerdem einem Fernsehkanal übertragen und kann von ausgesuchten Testpersonen über ein blindengerechtes Ausgabegerät am Computer geleistet werden.

TEXT 4

Die Bundesregierung gerät unter verstärktem Druck, der zunehmenden Knappheit am Wohnungsmarkt entschlossener als bislang geplant zu begegnen. Der Präsident des Deutschen Städtetages macht massive Hilfen des Bundes und der Länder für ein großangelegtes Sozialwohnungsprogramm an. Die von Bonn eingeplante Zahl von einer Million neuer Wohnungen binnen drei Jahren hat der Präsident für ein kühnes Schätzmaß. Er rechnet für die nächsten fünf Jahre mit der Fertigstellung von lediglich 230.000 Wohneinheiten nach 208.000 im Jahr 1987.

TEXT 5

Der Streik der Transportunternehmen in Italien, der eine fast einwöchige Versorgungskrise vor allem in der Produktion, bei Nahrungsmitteln und Benzin auslöste, ist am Sonntag vorerst beendet worden. Regierung und Vertreter der rund 210.000 Transportunternehmen werden in den kommenden Wochen erneut über die umstrittene Struktur des Güterverkehrs und Ausgleichszahlungen wegen erhöhter Kraftstoffpreise verhandeln. Bei einem Scheitern wollen die Transportunternehmen erneut streiken. Italiens Versorgung ist weitgehend von LKWs abhängig, die rund 80 Prozent aller Waren im Land transportieren. Die Regierung will einen großen Teil der Warenströme mittels einer Steuerreform auf die Schiene verlagern.